

# Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 f. DSGVO

Ersteller: DAPO

Datum: 03.03.2022



## Einleitung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig und ein besonderes Anliegen. Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen ist für uns selbstverständlich. Mit den nachfolgenden Informationen erhalten Sie einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

### 1) Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die:

Progress-Werk Oberkirch AG („PWO“)  
Industriestraße 8, 77704 Oberkirch, Deutschland  
+49 7802 84-0, [info@progress-werk.de](mailto:info@progress-werk.de)

### 2) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragter  
Progress-Werk Oberkirch AG  
Industriestraße 8, 77704 Oberkirch, Deutschland  
+49 7802 84-0, [datenschutz@progress-werk.de](mailto:datenschutz@progress-werk.de)

### 3) Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

#### a) Zwecke

Verbesserung der Identifizierung („know-your-shareholder“) und Unterrichtung der Aktionäre durch PWO für eine erfolgreiche Einbeziehung der Aktionäre in die geschäftspolitische Entscheidungs- und Abstimmungsprozesse der PWO.

#### b) Rechtsgrundlagen

- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO iVm §§ 67a ff. AktG)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung der im Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie („ARUG II“) begründeten und in den §§ 67a ff. AktG niedergelegten rechtlichen Verpflichtungen.

- Interessensabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

## 4) Berechtigte Interessen

Unsere berechtigten Interessen sind insbesondere:

- Erleichterung der Kommunikation mit unseren Aktionären
- Erleichterung für unsere Aktionäre ihre Rechte auszuüben

## 5) Kategorien personenbezogener Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere

- Allgemeine Personendaten (Name, Adresse, Email, Geburtsdatum)
- Besitzmerkmale (Aktienbesitz)

## 6) Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb der PWO erhalten nur die Mitglieder des Vorstandes nebst Assistenz sowie die Mitarbeiter der IR-Abteilung und der Rechtsabteilung Ihre personenbezogenen Daten.

Um Ihre oben genannten personenbezogenen Daten bei Ihrem Finanzintermediär (depotführende Stelle, z.B. Bank) abzurufen, bedient sich PWO eines externen Dienstleisters, der Firma CAPTRACE GmbH, Äppelallee 27, 65203 Wiesbaden („CAPTRACE“). CAPTRACE erhält notwendigerweise Kenntnis von den oben genannten personenbezogenen Daten, soweit dies im Rahmen des zwischen CAPTRACE und PWO abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrages, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht, vorgesehen ist.

## 7) Übermittlungen in ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU erfolgt grundsätzlich nicht, da wir unseren Speicherort auf Rechenzentren in Deutschland beschränkt haben.

## 8) Speicherdauer

Erlangt PWO Kenntnis davon, dass ein Aktionär nicht mehr Aktionär der PWO ist, wird PWO dessen personenbezogene Daten vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen nur noch für höchstens zwölf Monate speichern. Eine längere Speicherung durch PWO ist zudem zulässig, solange dies für Rechtsverfahren erforderlich ist.

## 9) Rechte der betroffenen Person

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen als einer betroffenen Person die nachfolgend genannten Rechte gemäß Artt. 15 ff. DSGVO zu:

- a. Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann.
- b. Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie Berichtigung oder gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- c. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und Abs. 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b Variante 1 DSGVO) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 17 Abs. 3 Buchst. e DSGVO).
- d. Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns zudem jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir in der Folge Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr.

## 10) Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Für den Fall, dass wir Ihre personenbezogenen Daten mit Ihrer Einwilligung zu Zwecken der Durchführung Ihres Arbeitsverhältnisses nutzen, können Sie dieser Nutzung Ihrer Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## 11) Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde im Sinne von Art. 51 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Königstrasse 10 a, 70173 Stuttgart

Telefon: +49 711 615541-0  
Telefax: +49 711 615541-15

E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de)  
Internet: [www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/online-beschwerde/](http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/online-beschwerde/)

## 12) Quellen

Ihre oben genannten personenbezogenen Daten werden von uns über CAPTRACE bei Ihrem Finanzintermediär (depotführende Stelle, z.B. Bank) erhoben. Die Daten stammen aus dem zwischen Ihnen und Ihrem Finanzintermediär (depotführende Stelle, z.B. Bank) abgeschlossenen Depotvertrag.

## 13) Bereitstellungspflicht

Sie sind nicht verpflichtet, uns unmittelbar Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Jedoch sind sie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten dem von Ihnen beauftragten Finanzintermediär zur Verfügung zu stellen, der wiederum verpflichtet ist, uns diese zur Verfügung zu stellen.

## 14) Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Automatisierte Entscheidungsfindungen sind ausschließlich maschinell getroffene Entscheidungen ohne Bewertung einer natürlichen Person. Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir dies in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist und gegebenenfalls Ihre vorherige Einwilligung einholen.

„Profiling“ ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die dazu dienen soll, die Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel einer natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen. PWO nutzt grundsätzlich kein „Profiling“. Sollten wir dies in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist und gegebenenfalls Ihre vorherige Einwilligung einholen.

\*\*\*